

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 77 (1979)

Heft: 4

Rubrik: Mitteilungen = Nouvelles

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 03.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

den: am runden Tisch sitzen neben den Referenten weitere Fachleute aus der Baupraxis. Fragen aus dem Publikum sind willkommen.

Als Referenten konnten Herr Professor Dr. H. P. Friedrich von der ETH Zürich für die theoretischen Aspekte und die Herren Dr. iur. G. Soutter und dipl. ing. ETH Th. Kiefer, beide von der Winterthur Versicherung, für die Darstellung praxisbezogener Probleme gewonnen werden. Die Themen der einzelnen Referate sind:

Prof. Dr. H. P. Friedrich:
«Haftpflicht-rechtliche Probleme aus dem Bauwesen»

Grundsätzliche Rechtsfragen der Haftung, Einführung der Fallstudie, Verhältnis zwischen mehreren Schädigern

Th. Kiefer, dipl. ing. ETH:

«Abdeckung von Risiken im Bauwesen»

Welche Versicherungen kommen in Frage?

Was decken sie ab, was kosten sie?

Wie können Überlappungen vermieden werden?

Wer und was kann versichert werden?

Dr. iur. G. Soutter:

«Grenzen des Versicherungsschutzes und Erledigung von Bauschäden»

Was ist nicht gedeckt?

Schadenbeispiele, Erledigung, Regress auf Dritte.

Für Interessierte sei auf das detaillierte Programm mit Anmeldetalon in der Beilage verwiesen.

Mitteilungen Nouvelles

Eidg. Landestopographie

**Neue Kartenblätter:
Landeskarte 1 : 25 000**

1035 Friedrichshafen
1262 Thonon
1263 Evian
1292 Maggia

Damit ist nun auch die Erstellung der LK 1 : 25 000 abgeschlossen. Aus diesem Anlass zeigt die Eidgenössische Landestopographie

vom 21. 2. 1979 bis 29. 4. 1979

im Alpinen Museum Bern (Helvetiaplatz) eine Ausstellung über

«Die Landkarten der Schweiz»

Öffnungszeiten: Montag 14–17.00. Dienstag bis Samstag 9–12.00 und 14–17.00. Sonntag 10–12.00 und 14–17.00.

**Nachführungen.
Landeskarte 1 : 25 000**

1047	Basel	1976	März	79
1069	Frick	1976	März	79
1085	St. Ursanne	1975	septembre	78
1086	Damvant	1976(78)	octobre	78
1087	Delémont	1976(78)	décembre	78
1089	Aarau	1976	März	79
1105	Bellelay	1975(78)	décembre	78
1106	Moutier	1976(78)	novembre	78
1107	Balsthal	1976(78)	November	78
1108	Murgenthal	1976	März	79
1124	Les Bois	1976(78)	janvier	79
1126	Büren aA	1976	März	79
1127	Solothurn	1976	Januar	79
1128	Langenthal	1976	März	79
1129	Sursee	1976	September	78
1144	Val de Ruz	1976	novembre	78
1145	Bieler See	1976	November	78
1146	Lyss	1976	März	79
1148	Sumiswald	1975	März	79
1149	Wolhusen	1975	September	78
1210	Innertkirchen	1976	September	78
1271	Basodino	1976	März	79

Landeskarte 1 : 100 000

40 Le Léman 19/4 janvier 79

Landeskarte 1 : 500 000

1976(78) janvier 79

Zeitschriften Revue

Allgemeine Vermessungsnachrichten

Heft 2/79. H. Schlemmer: Genauigkeitsuntersuchungen an Nivelliergeräten nach DIN 18723. E. Kuntz, B. Meier-Hirmer, H. Seckel:

Deformationsmessungen an einem Speicherbecken mit dem Mekometer ME 3000

bau

Heft 2/79. Kurt Schmid: Betontechnologie für die Praxis. Frischbetonkontrolle. Heft 3/79. Kurt Schmid: Betontechnologie für die Praxis. Frost-/tausalzbeständiger Beton. Wylli Höhn: Zeugen alter Baukultur. Drei bäuerliche Hausmuseen im Limmat- und Aaregebiet.

Der Vermessungsingenieur

Heft 1/79. Dieter Meisenheimer: Bericht über die Fach- und Firmenausstellung im Rahmen des 62. Deutschen Geodätentages 1978 in Berlin. Josef Heyink: Grundlagen der Systemtheorie, dargestellt an Beispielen aus dem Vermessungswesen. Erich Richter: Die grössten Zielweiten bei der Ableseung oder Schätzung von Lattenteilen für verschiedene Frenrohrvergrösserungen.

Nachrichten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung

Heft 4/79. H. Weiss: Verwendung von Polyester und Polymeren in angewendeten Reproduktionsverfahren.

plan

Heft 1–2/79. Seeufergestaltung für die Gemeinden Ipsach und Sutz-Lattrigen (Bielersee). Jürg Christen: Die Sanierung eines eutrophen Sees. Hermann E. Vogel: Umweltschutzprobleme in der Schweiz.

Schweizerische Zeitschrift für Beurkundungs- und Grundbuchrecht

Heft 1/79. Peter Liver: Entstehung und Ausbildung des Eintragungs- und des Vertrauensprinzips im Grundstücksverkehr.

Zeichnen

Heft 1/79. Karl-Heinz Licht: Repro- und Fotozeichnen.

Zeitschrift für Vermessungswesen

Heft 1/79. Helmut Wolf: Kollokation mit Hilfe des Gaußschen Algorithmus. K. Ramsayer: Untersuchungen eines dreidimensionalen Streckennetzes. E. B.

Ville de Bienne

Un poste de

dessinateur-géomètre

est à repourvoir à l'Office du cadastre de la ville de Bienne.

Nous demandons: apprentissage achevé de dessinateur-géomètre.

Salaire dans le cadre du Règlement municipal en la matière.

Les candidatures doivent être adressées à l'Office du personnel de la ville de Bienne, 5a, Pont-du-Moulin, où des formules de postulation sont à disposition. Téléphone (032) 21 22 21.

Stadt Biel

Beim Vermessungsamt der Stadt Biel ist die Stelle eines

Vermessungszeichners

wieder zu besetzen.

Verlangt wird abgeschlossene Lehre als Vermessungszeichner. Entlohnung im Rahmen der städtischen Besoldungsordnung.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind an das Personalamt der Stadt Biel, Mühlebrücke 5a, 2501 Biel, zu richten.

Verlangen Sie unser Bewerbungsformular, Telefon (032) 21 22 21. Es erleichtert Ihnen die Anmeldung.